

1634 September 24., Luzern

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] JOST BIRCHER AN AMMANN UND -[GARDE]HPTM.
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Des H. schryben hab ich von dem Jungen H. [Franz] B r a n d e n b e r g [Student in Paris] Ze recht empfangen, daruss des H. Eyttgnosische Redliche Wollmeinung gnugsamb verstanden. Und Insonderheit beduht mich nit wenig die grosse Indiscretion und Seltzamme Procedures [des franz. Ambassadors] H. [Michel] Vialars [=V i a l a r d], dardurch er by uns (und glaub wol, by überigen Cath. Orten ebermessig) so übel gewöllen, das es ze erbarmen, und zebesorgen das hiedurch unserm Stand nit ein geringer nachtheill daruss entstahn möchte. Sonderlich wyl er soll gesagtt haben, Er wolle nützit Mit uns zethund haben, Sye nit unser Ambassador etc.¹

Welches Sachen So einiche fruntschafft gebehren, sonder vill mehr grosse verbitterung Causieren mögend, desswegen woll vonnöhtten Man hierüber einen gesampften Rahttschlag fassen thätte, wie der Sach zehelffen oder zeverbessern syn möchte.

Das nun by eüch U.L.A.E. [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] die red usgangen als sollte er sich alhero begeben, Ist Mines erachtens dis abermahlen ein falltsches gedicht, so böswillige Lüht spargieren möchten, die Sach noch mehrer ze verunglimpfen, wie dan alhie auch unglyche reden usgahnd, da einer eigentlich Mercken mag, wo sy gekochet. Man Muss einmahlen dem wasser den fluss Lassen bis unser Hergot Remediert und die Wahrheit (was Redlich, Eyttgn. und recht gutt vatterlendisch gemeint oder nit) an den hellen tag kompt.

Was sonsten ander Sachen so der H. andüttet betreffen thuott, hoff ich der H. uff künfftige usgeschribne tagleistung [der kath. Orte vom 7.-8. Oktober 1634]² alhero [nach Luzern] kommen werde, da es dan ettwan gelegenheit geben wirrt nach notturfft Sich mit einandern zeersprechen".

- 1) Die gegenüber den kath. Orten ablehnende Haltung des franz. Ambassadors rührt wohl daher, dass diese erst kürzlich das mail./span. Bündnis erneuert hatten.
- 2) vgl. EA V 2, 780 (Nr. 648). Zurlauben aber war nicht Zuger Tagsatzungsgesandter.